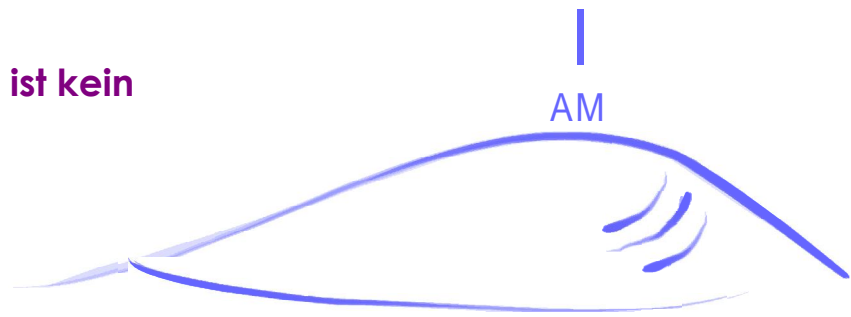


„Ich bin der HERR und außer mir ist kein Heiland“

Jesaja 43/11



Liebe Freunde !

Ein Liebhaber von Modellautos kann sich äußerst intensiv damit beschäftigen, immer wieder die maßstabsgetreuen Details der Modelle zu betrachten. Es bereitet ihm Freude hierbei einen Blick für die kleinsten Feinheiten zu entwickeln.

Können wir uns vorstellen, dass GOTT uns mindestens mit den gleichen begeisterten Blicken betrachtet und dass Er sich genau so an uns erfreut ?

„Und GOTT sprach: Lasset uns Menschen machen, ein Bild, das uns gleich sei...“ dies hat GOTT beschlossen und somit sind wir ein Modell seiner selbst, das Er mit wachsender Begeisterung betrachtet. Denn wir sind eben nicht nur ein lebloses Modell eines Gebrauchsgegenstandes sondern Seine Kinder – Sein Abbild. Kinder, die ihre eigenen Gedanken und Visionen entwickeln – weiter heißt es in den o.g. Vers: „...die herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über alle Tiere des Feldes und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht. Und GOTT schuf den Menschen zu seinem Bilde...“ (1.Mose 1/26+27a) wir sind Seine Kinder, bei denen Er – wie ein menschlicher Vater bei seinen Kindern – Ähnlichkeiten (äußerlich oder charakterlich) wiederfinden kann.

Kann ich mich also über die Begrifflichkeit ein „Modell GOTTes“ zu sein definieren ? Wer bin ich ? Was entdeckt GOTT bei mir an Ähnlichkeiten wieder und was an mir macht ihn traurig, weil es ihm ganz und gar nicht ähnlich sieht?

Wer bin ich ? - Was bin ich ? - Ein Modell GOTTes ? Wer ist dann aber GOTT ?

GOTT beantwortet diese Frage indem er sagt: „Ich werde sein, der ich sein werde. Und sprach: So sollst du zu den Israeliten sagen: „Ich werde sein“, der hat mich zu euch gesandt.“ (2.Mose 3/14) Ein Satz, der eher Rätsel aufgibt, als dass er weiterhilft ?

GOTT ist der selbe, gestern, heute und in Ewigkeit, was auch kommt, die Vorlage für das „Modell Mensch“ bleibt immer gleich – in Jesus, der ganz GOTT und ganz Mensch ist, ist für uns der leichteste Vergleich zum Original möglich. –

Ohne Wenn und Aber ist GOTT einfach GOTT, das Lamm und der Löwe, der Retter und Richter, der Anfang und das Ende. Immer da – und: immer nah; wenn ich es zulasse. Nur in seiner unmittelbaren Nähe und der persönlichen Begegnung mit ihm kann ich mehr über sein Wesen entdecken und die Erkenntnisse aus einer solchen Begegnung setzen sich viel tiefer in mein Bewußtsein, in meine Seele als Predigten und die Lehre guter Bücher, weil GOTT hier selbst redet – der Schöpfer zu seinem Geschöpf spricht.

Solche Begegnungen finden statt, wenn ich mich bewußt dafür entscheide und mich selbst zurücknehme – innerlich (aufhören um sich selbst zu kreisen und für einen Moment einmal alle Sorgen, Gedanken und Probleme des Alltags ausschalten und GOTT zu Wort kommen lassen) und äußerlich (eine Hilfe ist es sicherlich es wie Jesus zu machen und „an eine einsame Stätte“ (Lk 4/42) zu gehen um GOTT zu begegnen).

In solchen Momenten

Komme ich bei mir selbst an –

Komme ich von mir selbst weg –

Komme ich vor GOTT an und kann dort bleiben.

Lasst uns diesen Weg zu uns, von uns weg, zu GOTT gehen und andere mitnehmen – es ist ein Weg voller Überraschungen – es ist der Weg der brennenden Dornbüsche am Wegrand und der Wasserquellen aus dem trockenen Gestein.

Shalom Eure

pdfMachine by Broadgun Software - Einfach genial, genial einfach!

Erstellen Sie in Sekundenschnelle qualitativ hochwertige PDF-Dokumente ohne vom Original-Dokument abzuweichen.
Die Anwendung von pdfMachine ist so einfach wie das Ausdrucken eines Windows-Dokumentes und kann aus fast jeder beliebigen Software heraus angewandt werden.

Ein Muss für jeden Windows-User!